

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für individuell gefertigte Produkte und Caterings

§ 1 – Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für individuell gefertigte Produkte, Sonderanfertigungen und Caterings der tigertörtchen GmbH.

Vertragspartner ist die tigertörtchen GmbH, Chausseestraße 60, 10115 Berlin. Unsere vollständigen Kontaktdaten sind unter www.tigertoertchen.de/impressum abrufbar.

Diese AGB gelten gegenüber Verbraucherinnen und Verbrauchern sowie gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Wird eine Bestellung, Buchung oder Beauftragung im Namen eines Unternehmens, einer Organisation, einer Agentur, einer öffentlichen Einrichtung, einer juristischen Person oder einer rechtsfähigen Personengesellschaft vorgenommen, ist Vertragspartner grundsätzlich diese buchende oder beauftragende Stelle, nicht die handelnde Person oder einzelne teilnehmende Personen, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Die handelnde Person versichert, zur Abgabe der Bestellung, Buchung oder Beauftragung und zum Abschluss des Vertrags für den jeweiligen Vertragspartner berechtigt zu sein.

Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, tigertörtchen stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu. Dies gilt auch dann, wenn tigertörtchen in Kenntnis solcher Bedingungen Leistungen vorbehaltlos erbringt.

§ 2 – Vertragsgegenstand und Vertragsschluss

Individuell gefertigte Produkte und Caterings werden nach den Wünschen und Angaben des Kunden hergestellt oder zusammengestellt.

Der Vertrag kommt durch die schriftliche oder elektronische Auftragsbestätigung von tigertörtchen zustande.

Mit der Auftragsbestätigung werden insbesondere Menge, Gestaltung, Liefer- oder Abholtermin, Preis und Zahlungsbedingungen verbindlich festgelegt.

Nachträgliche Anpassungen sind nur nach Absprache und im Rahmen der Produktionsmöglichkeiten möglich, soweit sie ohne erheblichen Mehraufwand und ohne erhebliche Reduktion des Auftragsvolumens umgesetzt werden können.

§ 3 – Preise, Zahlung, Änderungen und Sonderwünsche

Alle Preise sind Endpreise in Euro und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Versand-, Liefer-, Kurier- oder Zusatzkosten werden, soweit anwendbar, im Bestellprozess, im Angebot oder in der Auftragsbestätigung gesondert ausgewiesen.

Zahlungsarten, Fälligkeit, Anzahlungen und Zahlungspläne ergeben sich aus dem jeweiligen Bestellprozess, Angebot oder der Auftragsbestätigung.

Rechnungen können elektronisch im PDF-Format per E-Mail übermittelt werden. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist und E-Mails von tigertörtchen empfangen werden können.

Gerät der Kunde nach den gesetzlichen Vorschriften in Zahlungsverzug, ist tigertörtchen berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe sowie den weiteren gesetzlichen Verzugsschaden geltend zu machen. Mahnkosten werden nur ersetzt verlangt, soweit sie gesetzlich zulässig und tatsächlich erforderlich sind. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Änderungen an Design, Menge, Geschmack, Dekoration oder sonstigen Leistungsbestandteilen sind nur im Rahmen der bestehenden Produktionsplanung und Kapazitäten möglich. Mehraufwände oder zusätzliche Materialkosten werden gesondert berechnet. Änderungen werden erst wirksam, wenn sie von tigertörtchen in Textform bestätigt wurden.

§ 4 – Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt gelieferte Ware Eigentum von tigertörtchen. Bei individuell gefertigten Produkten, Sonderanfertigungen und Caterings bleibt das Eigentum bis zur vollständigen Bezahlung der jeweiligen vertraglich geschuldeten Vergütung vorbehalten.

§ 5 – Lieferung, Abholung und Aufbau

Lieferung oder Abholung erfolgt zum vereinbarten Termin am vereinbarten Ort.

Lieferungen können direkt durch tigertörtchen erfolgen. Auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden kann tigertörtchen die Abholung oder Zustellung durch ein externes Kurierunternehmen unterstützen oder koordinieren. In diesem Fall erfolgt die Kurierzustellung als gesonderte Sonderleistung auf Wunsch des Kunden.

Soweit der Kunde das Kurierunternehmen oder die konkrete Kurierzustellung selbst bestimmt und tigertörtchen die Ware ordnungsgemäß hergestellt, verpackt und an das Kurierunternehmen übergeben hat, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs, der zufälligen Verschlechterung sowie transportbedingter Schäden mit Übergabe an das Kurierunternehmen auf den Kunden über, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

tigertörtchen haftet nicht für Lieferverzögerungen, Transportschäden, Temperaturabweichungen oder sonstige Qualitätsverluste, die nach ordnungsgemäßer Übergabe an das vom Kunden bestimmte oder gewünschte Kurierunternehmen entstehen, soweit tigertörtchen diese nicht zu vertreten hat.

Aufgrund der Frische der Produkte kann bei Nichtannahme, verspäteter Abholung, fehlender Erreichbarkeit des Kunden

tigertörtchen GmbH | Chausseestraße 60 | 10115 Berlin

oder einer vom Kunden zu vertretenden Lieferverzögerung ein weiterer Liefer- oder Abholversuch entfallen. tigertörtchen kann verderbliche Ware in diesem Fall nach angemessener Prüfung vernichten. Gesetzliche Rechte des Kunden bleiben unberührt.

Nach Übergabe der Ware an den Kunden, eine empfangsberechtigte Person oder ein vom Kunden bestimmtes Kurierunternehmen ist der Kunde für sachgerechte Annahme, Lagerung, Kühlung, Transport und rechtzeitige Präsentation verantwortlich.

Wird der Aufbau-Service von tigertörtchen beauftragt, übernimmt tigertörtchen Lieferung und Aufbau vor Ort zur vereinbarten Aufbauzeit. Nach Abschluss des Aufbaus ist der Kunde für die weitere Beaufsichtigung, sachgerechte Lagerung, Raumtemperatur, Präsentationsbedingungen und Sicherung der Produkte verantwortlich.

§ 6 – Rücktritt durch den Kunden

Ein Rücktritt ist jederzeit vor dem vereinbarten Liefer- oder Abholdatum möglich und ist in Textform, z. B. per E-Mail, gegenüber tigertörtchen zu erklären. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung.

Bei einem Rücktritt werden folgende Stornopauschalen bezogen auf den Gesamtbetrag laut Auftragsbestätigung berechnet, soweit im bestätigten Angebot oder in der Auftragsbestätigung keine abweichende Regelung getroffen wurde:

Rücktritt mindestens 2 Monate vor dem vereinbarten Liefer- oder Abholdatum

30 % des Gesamtbetrags laut Auftragsbestätigung

Rücktritt weniger als 2 Monate, aber mindestens 4 Tage vor dem vereinbarten Liefer- oder Abholdatum

60 % des Gesamtbetrags laut Auftragsbestätigung

Rücktritt weniger als 4 Tage vor dem vereinbarten Liefer- oder Abholdatum

100 % des Gesamtbetrags laut Auftragsbestätigung

Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass tigertörtchen kein Schaden oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Gesondert ausgewiesene Fremdkosten, insbesondere Material-, Miet-, Personal-, Dekorations-, Technik-, Kurier- oder sonstige Drittkosten, werden zusätzlich in tatsächlich entstandener Höhe berechnet, soweit sie zum Zeitpunkt des Rücktritts bereits angefallen oder nicht mehr kostenfrei stornierbar sind. Eine doppelte Berechnung derselben Kostenposition erfolgt nicht.

tigertörtchen empfiehlt den Abschluss einer Veranstaltungs- oder Rücktrittsversicherung. tigertörtchen bietet selbst keine Versicherungsleistungen an und prüft keine Versicherungsfälle.

§ 7 – Leihgaben

Für Präsentation oder Transport können Leihgaben, z. B. Etageren, Dekoelemente, Trays oder Boxen, zur Verfügung gestellt werden. Die Leihdauer beträgt 3 Tage, sofern in der Auftragsbestätigung nichts anderes vereinbart wurde. Die vereinbarte Leihgebühr wird auch dann in voller Höhe fällig, wenn die Nutzung kürzer ausfällt. Werden Leihgaben nicht fristgerecht zurückgegeben oder zur vereinbarten Abholzeit nicht vollständig bereitgestellt, fällt je weiterer Tag die vereinbarte Leihgebühr zusätzlich an.

Sollte aufgrund unvollständiger Bereitstellung oder Nichterreichbarkeit des Auftraggebers eine weitere Kurierfahrt erforderlich sein, wird diese gesondert in Rechnung gestellt.

Beschädigte oder verlorene Leihgaben können zum Wiederbeschaffungswert gemäß Preistabelle berechnet werden; dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist.

Der Kunde ist verpflichtet, Leihgaben sorgfältig zu behandeln und vor Verlust, Beschädigung oder unsachgemäßer Verwendung zu schützen. Eine Weitergabe, Verpfändung oder Nutzung durch Dritte ist nicht gestattet.

§ 8 – Rücktritt oder Änderungen durch tigertörtchen

tigertörtchen kann bei unvorhersehbaren Ereignissen, insbesondere Lieferengpässen, Krankheit, höherer Gewalt, behördlichen Auflagen oder sonstigen Umständen, die tigertörtchen nicht zu vertreten hat, vom Vertrag zurücktreten, den Liefer- oder Abholtermin anpassen oder eine gleichwertige Leistungsanpassung vorschlagen.

Der Kunde wird unverzüglich informiert. Bereits geleistete Zahlungen werden vollständig erstattet, soweit die Leistung nicht erbracht wird.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit tigertörtchen den Rücktritt, die Terminänderung oder die Leistungsanpassung nicht zu vertreten hat. Unberührt bleiben Ansprüche bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

§ 9 – Gewährleistung, Produktbeschaffenheit und Allergene

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

Unsere Backwaren sind handgefertigte Produkte. Geringfügige Abweichungen in Form, Farbe, Gewicht, Dekoration oder handwerklicher Ausführung stellen keinen Mangel dar, soweit sie produkt- oder materialbedingt sind und die vereinbarte Beschaffenheit nicht wesentlich beeinträchtigen.

Für Lebensmittel setzt die Haltbarkeit eine sachgerechte Lagerung, einen sachgerechten Transport und eine rechtzeitige Abholung oder Entgegennahme voraus. Für Qualitätsverluste, Beschädigungen oder Verderb nach Übergabe haftet tigertörtchen nur nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

Kunden mit Allergien oder Unverträglichkeiten sind verpflichtet, tigertörtchen vor Bestellung, Buchung oder Auftragserteilung auf relevante Allergien oder Unverträglichkeiten hinzuweisen und sich über die Inhaltsstoffe der jeweiligen Produkte zu informieren.

In unserer Backstube und in unseren Cafés werden glutenhaltiges Getreide, Eier, Milch, Schalenfrüchte, Erdnüsse, Soja, Sesam und andere allergene Stoffe verarbeitet. Kreuzkontakte und Spuren allergener Stoffe können daher nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Angaben wie „ohne Nüsse“, „ohne Haselnuss“, „ohne Milch“, „vegan“ oder vergleichbare Produkt-, Bestell- oder Lieferscheinangaben beziehen sich ausschließlich auf die Rezeptur bzw. die vereinbarte Ausführung des jeweiligen Produkts. Sie stellen keine Zusicherung oder Garantie dar, dass das Produkt vollständig frei von Spuren, Kreuzkontakten oder produktionsbedingt möglichen Rückständen bestimmter Allergene ist.

Eine Garantie für die vollständige Abwesenheit bestimmter Allergene, Spuren oder Kreuzkontakte wird nur übernommen, wenn tigertörtchen dies ausdrücklich, gesondert und unter eindeutiger Verwendung der Begriffe „allergenfrei“, „spurenfrei“ oder „garantiert frei von“ bestätigt. Die Haftung für allergiebedingte Schäden richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften und den Haftungsregelungen dieser AGB.

§ 10 – Haftung

tigertörtchen haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von tigertörtchen, der gesetzlichen Vertreter oder der Erfüllungsgehilfen von tigertörtchen beruhen.

tigertörtchen haftet außerdem unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet tigertörtchen nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. In diesem Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen arglistig verschwiegener Mängel oder aus übernommenen Garantien bleiben unberührt.

§ 11 – Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Bestellungen, Buchungen, Anfragen, elektronischer Kommunikation sowie der Nutzung einer elektronischen Widerrufsfunktion erfolgt nach Maßgabe der Datenschutzerklärung von tigertörtchen. Diese ist abrufbar unter www.tigertoertchen.de/datenschutzerklaerung.

§ 12 – Streitbeilegung

Gemäß § 36 Abs. 1 Nr. 1 VSBG informieren wir darüber, dass wir nicht bereit sind, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 13 – Widerrufsrecht

Für Verbraucherinnen und Verbraucher besteht bei individuell gefertigten Produkten und Caterings kein gesetzliches Widerrufsrecht, soweit diese nach Kundenspezifikation angefertigt oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB).

Bei Lebensmitteln und verderblichen Waren ist das Widerrufsrecht zusätzlich gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 2 BGB ausgeschlossen, wenn die Waren schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde.

Mit der Auftragsbestätigung kommt der Vertrag verbindlich zustande. Ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht in den vorstehend genannten Fällen nicht. Die vertraglichen Rücktrittsregelungen bleiben hiervon unberührt.

Unternehmern, Unternehmen, Firmenkunden, juristischen Personen, Agenturen, öffentlichen Einrichtungen oder sonstigen Organisationen steht kein gesetzliches Verbraucherwiderrufsrecht zu. Für diese Kunden gelten ausschließlich die vertraglich vereinbarten Rücktritts-, Storno-, Zahlungs- und Leistungsregelungen.

§ 14 – Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Berlin ausschließlicher Gerichtsstand, soweit gesetzlich zulässig. Für Verbraucher gilt der gesetzliche Gerichtsstand.

§ 15 – Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Regelung gilt die gesetzliche Regelung.